

# Beiträge zur Statistik

Bevölkerungs-  
entwicklung im  
Land Brandenburg  
1991 - 1999  
nach Gemeinden



**Erarbeitet:**

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg  
Dezernat Bevölkerung

**Herausgeber:**

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg  
Dezernat Öffentlichkeitsarbeit  
Postfach 60 10 52, 14410 Potsdam

Dortustraße 46, 14467 Potsdam

Telefon: (0331) 39 403 - 405

Fax: (0331) 39 418

Internet: <http://www.brandenburg.de/lds/>

E-Mail: [Info@lds.brandenburg.de](mailto:Info@lds.brandenburg.de)

Erschienen im Dezember 2000

Preis: 4,50 DM

© Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg, Potsdam, 2000

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

## Vorbemerkung

Bezogen auf den Gebietsstand vom 31.12.1999 gliedert sich das Land Brandenburg in 4 kreisfreie Städte und 14 Landkreise mit 1 475 Gemeinden. Darunter befinden sich 248 Gemeinden (fast 17 Prozent) im engeren Verflechtungsraum Brandenburg-Berlin (eVr).

In dem am 11. November 1994 beschlossenen Entwurf des Landesplanungsvertrages, Artikel 7, Abs. 3, zwischen den Ländern Brandenburg und Berlin wurden die Gebietskörperschaften des engeren Verflechtungsraumes Brandenburg-Berlin festgelegt. Teile der an Berlin angrenzenden Brandenburger Landkreise sowie die kreisfreie Stadt Potsdam bilden den Brandenburger Teil des engeren Verflechtungsraumes (eVr).

In dieser Veröffentlichung wurde für das Land Brandenburg, die kreisfreien Städte und Landkreise sowie darüber hinaus für den engeren Verflechtungsraum Brandenburg-Berlin und die fünf Planungsregionen des Landes Brandenburg die Bevölkerungsbewegung und somit die Entwicklung des Bevölkerungsbestandes in den letzten neun Jahren dargestellt. Bei den Betrachtungen wurde generell vom Gebietsstand am 31.12.1999 ausgegangen. Damit wird in allen in die Auswertung einbezogenen Jahre die vergleichbare Gebietsstruktur unterstellt, d.h. sämtliche Gemeindegebietsveränderungen in dem Zeitraum 1991 bis 1999 sind in der Veröffentlichung umgesetzt. Infolge der Gemeindegebietsveränderungen bis zur Kreisgebietsreform am 05./06.12.1993 gab es mitunter, vor allem durch Aus- und Eingliederungen, insbesondere wenn nur Gemeindeteile betroffen waren, Schwierigkeiten bei der Darstellung der Bewegungsdaten, so dass die Durchrechenbarkeit zum Bevölkerungsbestand des Jahres 1990 nicht in jedem Falle rekonstruierbar ist.

Nach der Neubildung des Landes Brandenburg zum 14.10.1990 setzte sich das Land aus 44 Kreisen mit 1 793 Gemeinden zusammen.

Mit Wirkung vom 01.08.1992 kamen gemäß Staatsvertrag zwischen den Ländern Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern über die Änderung der gemeinsamen Landesgrenze 22 Gemeinden aus Mecklenburg-Vorpommern zum Land Brandenburg hinzu. Aus dem jetzigen Landkreis Prignitz wechselten laut Staatsvertrag 2 Gemeinden und 2 Ortsteile in das Land Mecklenburg-Vorpommern.

Nach der Kreisgebietsreform im Land Brandenburg am 06. Dezember 1993 reduzierte sich die Anzahl der Kreise auf 14 Landkreise und 4 kreisfreie Städte.

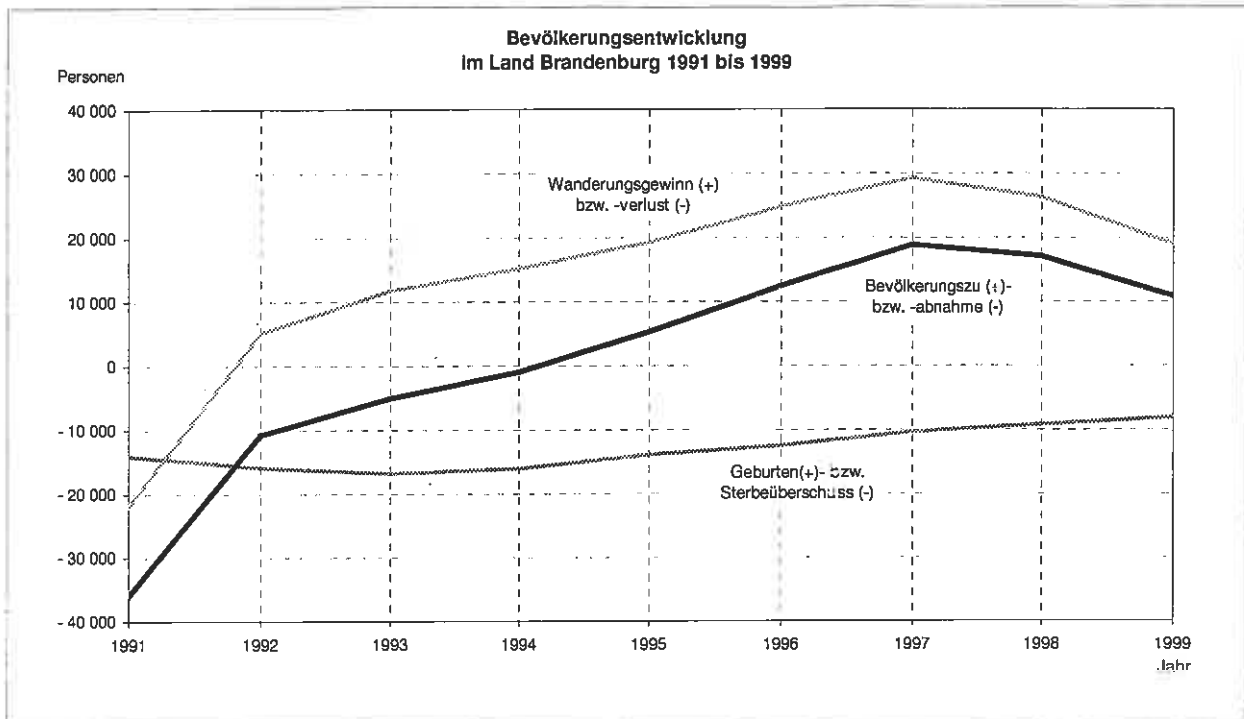
Die Gemeindegebietsveränderungen von 1991 bis 1999 können Sie dem vom Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg herausgegebenen Statistischen Bericht (A V 1 – S / 99) entnehmen.

Die Anzahl der Lebendgeborenen im Land Brandenburg hat sich seit 1994 kontinuierlich erhöht. Die ansteigende Tendenz reicht bei weitem noch nicht aus, die Anzahl der Gestorbenen auszugleichen. Die Anzahl der Sterbefälle war zwar in den letzten Jahren rückläufig, dennoch betrug der Gestorbenenüberschuss im Jahr 1999 noch 8 088 Personen. Obwohl dieser um die Hälfte geringer war als noch im Jahr 1994, reicht die Anzahl der Geburten bei weitem noch nicht aus, um die sogenannte einfache Reproduktion der Bevölkerung des Landes Brandenburg abzusichern.

1995 konnte der Gestorbenenüberschuss erstmals durch positive Wanderungsgewinne kompensiert werden, so dass das Land Brandenburg als einziges neues Bundesland Bevölkerungszuwächse zu verzeichnen hatte.

Während seit dem Jahr 1991 1,3 Millionen Menschen in den Gemeinden des Landes Brandenburg eine neue Heimat fanden, zogen 1,2 Millionen Menschen in andere Gemeinden des Landes Brandenburg, in die alten oder neuen Bundesländer, nach Berlin oder in das Ausland.

Insgesamt ergab sich in den Jahren 1991 bis 1999 ein positiver Wanderungssaldo von 128 638 Personen.



Der Wanderungsgewinn war 1997 mit 29 236 Personen am höchsten. 1999 war er um ca. 10 300 Personen (ca. 35 Prozent) niedriger als im Jahr 1997. Dies ist vorrangig durch eine geringere Anzahl von Zuzügen (um 8 650 weniger als 1997) aber auch durch eine höhere Anzahl von Fortzügen (um 1 666 mehr als 1997) bedingt.

Im Jahr 1999 bestand ein Wanderungsgewinn in Höhe von 18 920 Personen.

Dieser positive Wanderungssaldo ist vorrangig durch die Zuzüge in den engeren Verflechtungsraum Brandenburg-Berlin bedingt. Fast 40 Prozent der Zuzüge von 1991 bis 1999 erfolgten in die Gemeinden des engeren Verflechtungsraumes. Hier war in den letzten 9 Jahren ein positiver Wanderungssaldo von 162 955 Personen festzustellen.

Das entspricht um ca. 5000 Personen mehr als der Größenordnung des gesamten Landkreises Teltow-Fläming.

Der Bevölkerungszuwachs betrug seit 1991 im engeren Verflechtungsraum Brandenburg-Berlin 131 776 Personen.

In den Landkreisen, die territorial nicht zum sogenannten „Speckgürtel“ Berlins gehören, war mit Ausnahme des Landkreises Spree-Neiße seit 1991 ein Bevölkerungsrückgang festzustellen. Dies trifft jedoch auch für die Landeshauptstadt Potsdam zu, die zum engeren Verflechtungsraum Brandenburg-Berlin gehört.

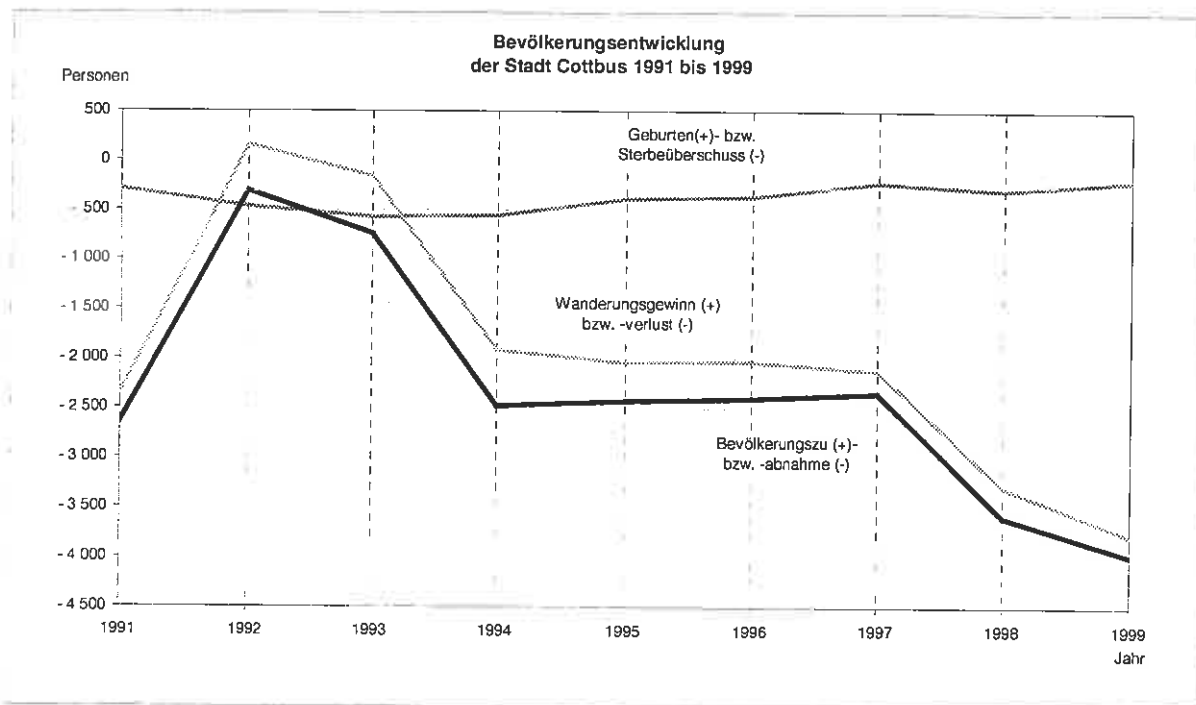
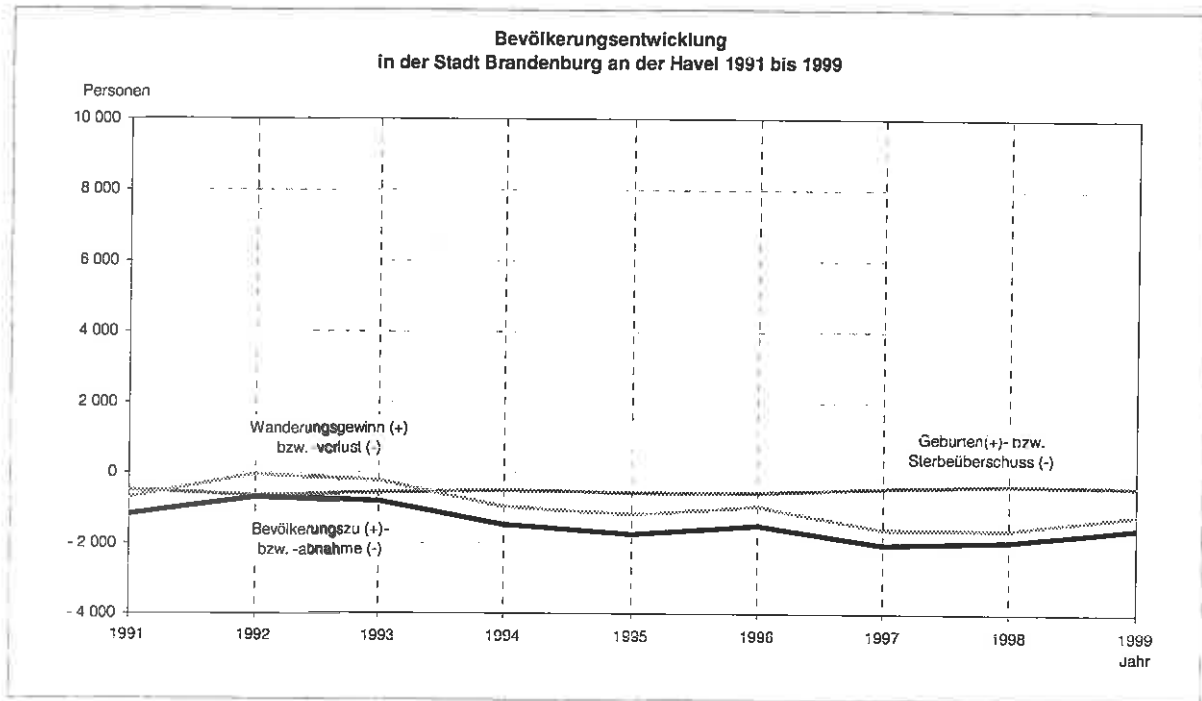
Im äußeren Entwicklungsraum betrug der negative Wanderungssaldo in den letzten neun Jahren ca. 34 317 Personen und der Gestorbenenüberschuss ca. 85 620 Personen.

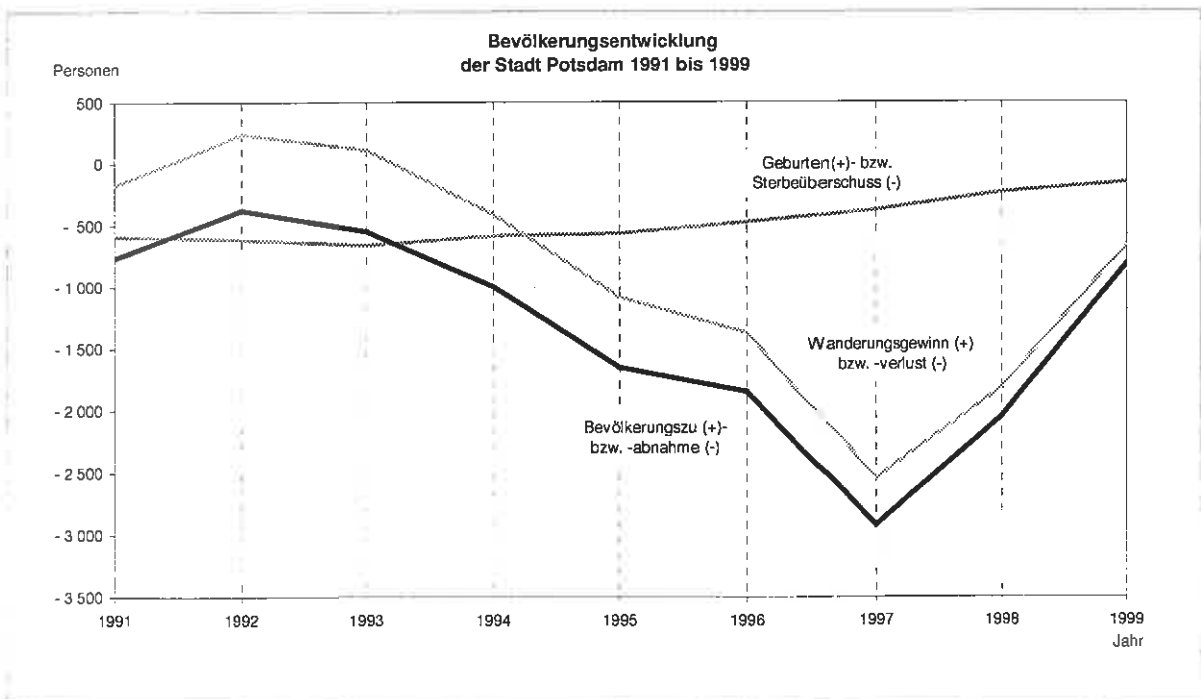
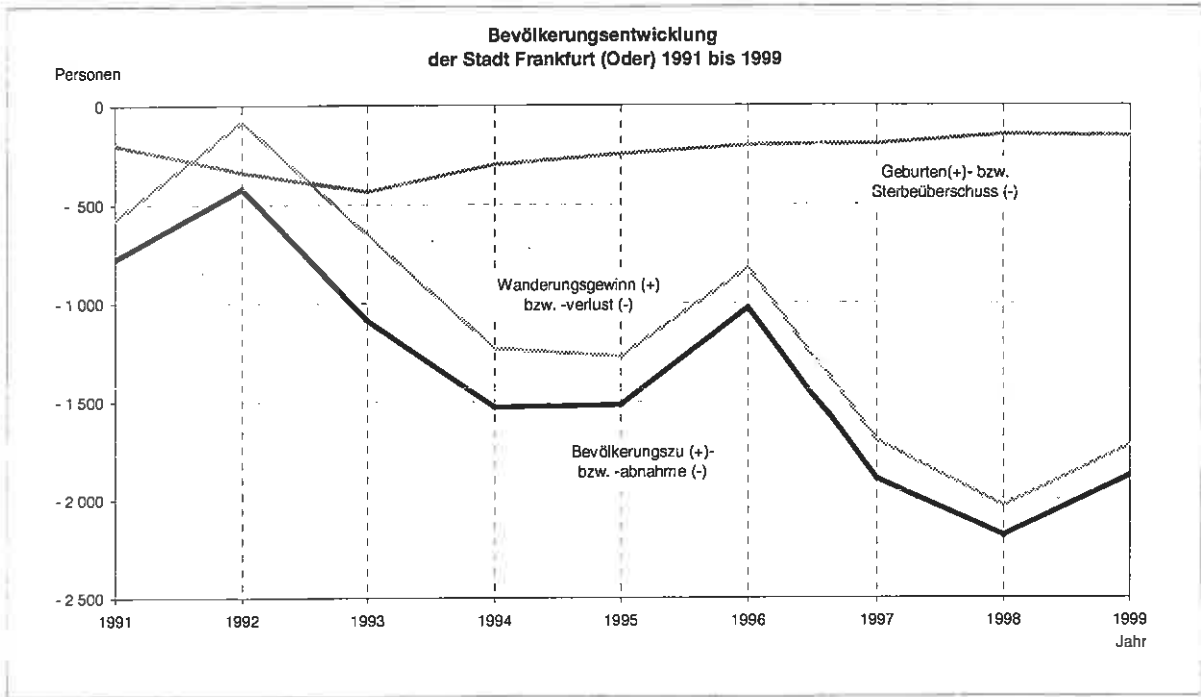
In allen vier kreisfreien Städten war ein Bevölkerungsrückgang in den letzten neun Jahren von 58 094 Personen durch einen negativen Wanderungssaldo in Höhe von 43 782 Personen festzustellen. 124 348 Zuzügen standen 168 130 Fortzüge gegenüber.

Am höchsten war der Bevölkerungsrückgang in den letzten 9 Jahren in der Stadt Cottbus um 20 921 Personen. Aus dieser kreisfreien Stadt zogen seit 1991 51 621 Personen weg, parallel hierzu erfolgte ein Zuzug von 34 076 Personen.

Diese Veröffentlichung wurde ebenfalls für die einzelnen Landkreise auf Gemeinde- und Ämterebene umgesetzt.

Von jedem einzelnen Landkreis erscheint eine eigenständige Broschüre.





**1. Verwaltungsgliederung im Land Brandenburg  
Gebietsstand 31.12.1999**

Schlüssel-Nr.	Verwaltungsbezirk	Gemeinden	und zwar				Ämter
			Städte	amts-angehörig	amtsfrei	im eVr <sup>1)</sup>	
12 0 00 000	<b>Land Brandenburg</b>	<b>1 479</b>	<b>117</b>	<b>1 413</b>	<b>66</b>	<b>248</b>	<b>152</b>
	<b>Kreisfreie Städte</b>	<b>4</b>	<b>4</b>	<b>-</b>	<b>4</b>	<b>1</b>	<b>-</b>
12 0 51 000	Brandenburg an der Havel	1	1	-	1	-	-
12 0 52 000	Cottbus	1	1	-	1	-	-
12 0 53 000	Frankfurt (Oder)	1	1	-	1	-	-
12 0 54 000	Potsdam	1	1	-	1	1	-
	<b>Landkreise</b>	<b>1 475</b>	<b>113</b>	<b>1 413</b>	<b>62</b>	<b>247</b>	<b>152</b>
12 0 60 000	Barnim	62	6	59	3	29	9
12 0 61 000	Dahme-Spreewald	127	8	120	7	39	12
12 0 62 000	Elbe-Elster	106	12	102	4	-	12
12 0 63 000	Havelland	93	7	90	3	35	11
12 0 64 000	Märkisch-Oderland	107	8	101	6	16	13
12 0 65 000	Oberhavel	71	9	63	8	34	8
12 0 66 000	Oberspreewald-Lausitz	81	9	78	3	-	9
12 0 67 000	Oder-Spree	136	7	130	6	17	12
12 0 68 000	Ostprignitz-Ruppin	105	8	103	2	-	9
12 0 69 000	Potsdam-Mittelmark	174	9	170	4	54	18
12 0 70 000	Prignitz	108	7	105	3	-	9
12 0 71 000	Spree-Neiße	91	7	87	4	-	9
12 0 72 000	Teltow-Fläming	61	7	56	5	23	9
12 0 73 000	Uckermark	153	9	149	4	-	12

1) engerer Verflechtungsraum Brandenburg-Berlin

2. Bevölkerungsbilanz der kreisfreien Städte und Landkreise

Schlüssel-Nr.	Verwaltungsbezirk	Jahr	Natürliche Bevölkerungsbewegung		
			Lebendgeborene	Gestorbene	Überschuss der Lebendgeborenen (+) bzw. Gestorbenen (-)
12 0 00 000	Land Brandenburg	1991	17 288	31 326	- 14 038
		1992	13 468	29 352	- 15 884
		1993	12 238	29 024	- 16 786
		1994	12 443	28 490	- 16 047
		1995	13 494	27 401	- 13 907
		1996	15 140	27 622	- 12 482
		1997	16 370	26 756	- 10 386
		1998	17 146	26 327	- 9 181
		1999	17 928	26 016	- 8 088
	darunter: Gemeinden des eVr	1991	4 798	9 124	- 4 326
		1992	3 730	8 335	- 4 605
		1993	3 497	8 282	- 4 785
		1994	3 691	8 076	- 4 385
		1995	4 222	7 980	- 3 758
		1996	4 946	8 134	- 3 188
		1997	5 430	8 058	- 2 628
		1998	6 057	8 134	- 2 077
		1999	6 738	8 165	- 1 427
	Kreisfreie Städte	1991	3 078	4 644	- 1 566
		1992	2 302	4 366	- 2 064
		1993	2 121	4 366	- 2 245
		1994	2 206	4 153	- 1 947
		1995	2 310	4 073	- 1 763
		1996	2 537	4 137	- 1 600
		1997	2 751	3 977	- 1 226
		1998	2 784	3 795	- 1 011
		1999	2 851	3 746	- 895
12 0 51 000	Brandenburg an der Havel	1991	635	1 116	- 481
		1992	462	1 106	- 644
		1993	490	1 065	- 575
		1994	441	945	- 504
		1995	435	998	- 563
		1996	481	1 037	- 556
		1997	507	938	- 431
		1998	545	876	- 331
		1999	470	856	- 386



im Zeitraum 1991 bis 1999 (Gebietsstand 31.12.1999)

Wanderungen über die Gemeindegrenzen			Bevölkerungs- zunahme (+) bzw. -abnahme (-)	Bevölkerung am 31.12.	Jahr	Schlüssel- Nr.
Zuzüge	Fortzüge	Überschuss der Zuzüge (+) bzw. Fortzüge (-)				
77 390	99 322	- 21 932	- 35 970	2553 402	1991	12 0 00 000
105 008	99 871	+ 5 137	- 10 751	2542 651	1992	
127 254	115 458	+ 11 796	- 4 990	2537 661	1993	
131 200	116 067	+ 15 133	914	2536 747	1994	
150 281	131 079	+ 19 202	+ 5 295	2542 042	1995	
178 890	154 009	+ 24 881	+ 12 399	2554 441	1996	
193 087	163 851	+ 29 236	+ 18 850	2573 291	1997	
189 852	163 587	+ 26 265	+ 17 084	2590 375	1998	
184 437	165 517	+ 18 920	+ 10 832	2601 207	1999	
23 567	24 067	- 500	- 4 826	779 925	1991	
26 531	22 561	+ 3 970	- 635	779 290	1992	
33 615	27 595	+ 6 020	+ 1 235	780 525	1993	
46 261	32 741	+ 13 520	+ 9 135	789 660	1994	
59 983	39 499	+ 20 484	+ 16 726	806 386	1995	
71 368	47 725	+ 23 643	+ 20 455	826 841	1996	
87 046	55 614	+ 31 432	+ 28 804	855 645	1997	
90 696	56 831	+ 33 865	+ 31 788	887 433	1998	
87 666	57 145	+ 30 521	+ 29 094	916 527	1999	
10 027	13 810	- 3 783	- 5 349	445 412	1991	
12 257	11 990	+ 267	- 1 792	443 620	1992	
12 375	13 309	- 934	- 3 179	440 441	1993	
11 950	16 479	- 4 529	- 6 476	433 965	1994	
13 613	19 181	- 5 568	- 7 331	426 634	1995	
15 449	20 621	- 5 172	- 6 772	419 862	1996	
16 175	24 146	- 7 971	- 9 197	410 665	1997	
16 146	24 890	- 8 744	- 9 755	400 910	1998	
16 356	23 704	- 7 348	- 8 243	392 667	1999	
2 014	2 698	- 684	- 1 165	90 697	1991	
2 216	2 262	- 46	- 685	90 012	1992	
2 339	2 568	- 229	- 804	89 208	1993	
1 992	2 965	- 973	- 1 477	87 731	1994	
1 817	2 991	- 1 174	- 1 737	85 994	1995	
2 154	3 099	- 945	- 1 501	84 493	1996	
2 095	3 697	- 1 602	- 2 033	82 460	1997	
2 174	3 773	- 1 599	- 1 930	80 530	1998	
2 246	3 432	- 1 186	- 1 572	78 958	1999	

Schlüssel-Nr.	Verwaltungsbezirk	Jahr	Natürliche Bevölkerungsbewegung		
			Lebendgeborene	Gestorbene	Überschuss der Lebendgeborenen (+) bzw. Gestorbenen (-)
12 0 52 000	Cottbus	1991	909	1 203	- 294
		1992	685	1 153	- 468
		1993	602	1 178	- 576
		1994	638	1 198	- 560
		1995	723	1 111	- 388
		1996	777	1 145	- 368
		1997	865	1 087	- 222
		1998	801	1 098	- 297
		1999	855	1 058	- 203
12 0 53 000	Frankfurt (Oder)	1991	612	812	- 200
		1992	461	797	- 336
		1993	399	834	- 435
		1994	444	741	- 297
		1995	453	698	- 245
		1996	537	739	- 202
		1997	535	730	- 195
		1998	531	680	- 149
		1999	514	669	- 155
12 0 54 000	Potsdam	1991	922	1 513	- 591
		1992	694	1 310	- 616
		1993	630	1 289	- 659
		1994	683	1 269	- 586
		1995	699	1 266	- 567
		1996	742	1 216	- 474
		1997	844	1 222	- 378
		1998	907	1 141	- 234
		1999	1 012	1 163	- 151
	Landkreise	1991	14 210	26 682	- 12 472
		1992	11 166	24 986	- 13 820
		1993	10 117	24 658	- 14 541
		1994	10 237	24 337	- 14 100
		1995	11 184	23 328	- 12 144
		1996	12 603	23 485	- 10 882
		1997	13 619	22 779	- 9 160
		1998	14 362	22 532	- 8 170
		1999	15 077	22 270	- 7 193
		12 0 60 000	Barnim	1991	950
1992	817			1 812	- 995
1993	727			1 774	- 1 047
1994	718			1 783	- 1 065
1995	762			1 641	- 879
1996	868			1 678	- 810
1997	948			1 578	- 630
1998	1 062			1 572	- 510
1999	1 124			1 552	- 428

Wanderungen über die Gemeindegrenzen				Bevölkerungs- zunahme (+) bzw. -abnahme (-)	Bevölkerung am 31.12.	Jahr	Schlüssel- Nr.
Zuzüge	Fortzüge	Überschuss der Zuzüge (+) bzw. Fortzüge (-)					
2 961	5 310	- 2 349	-	2 643	129 172	1991	12 0 52 000
4 300	4 142	+ 158	-	310	128 862	1992	
3 873	4 038	- 165	-	741	128 121	1993	
3 100	5 018	- 1 918	-	2 478	125 643	1994	
3 448	5 489	- 2 041	-	2 429	123 214	1995	
3 653	5 687	- 2 034	-	2 402	120 812	1996	
4 328	6 455	- 2 127	-	2 349	118 463	1997	
4 078	7 372	- 3 294	-	3 591	114 872	1998	
4 335	8 110	- 3 775	-	3 978	110 894	1999	
2 017	2 591	- 574	-	774	85 357	1991	12 0 53 000
2 382	2 466	- 84	-	420	84 937	1992	
2 154	2 806	- 652	-	1 087	83 850	1993	
2 016	3 246	- 1 230	-	1 527	82 323	1994	
2 079	3 350	- 1 271	-	1 516	80 807	1995	
2 506	3 327	- 821	-	1 023	79 784	1996	
2 662	4 360	- 1 698	-	1 893	77 891	1997	
2 426	4 458	- 2 032	-	2 181	75 710	1998	
2 424	4 147	- 1 723	-	1 878	73 832	1999	
3 035	3 211	- 176	-	767	140 186	1991	12 0 54 000
3 359	3 120	+ 239	-	377	139 809	1992	
4 009	3 897	+ 112	-	547	139 262	1993	
4 842	5 250	- 408	-	994	138 268	1994	
6 269	7 351	- 1 082	-	1 649	136 619	1995	
7 136	8 508	- 1 372	-	1 846	134 773	1996	
7 090	9 634	- 2 544	-	2 922	131 851	1997	
7 468	9 287	- 1 819	-	2 053	129 798	1998	
7 351	8 015	- 664	-	815	128 983	1999	
67 363	85 512	- 18 149	-	30 621	2107 990	1991	
92 751	87 881	+ 4 870	-	8 959	2099 031	1992	
114 879	102 149	+ 12 730	-	1 811	2097 220	1993	
119 250	99 588	+ 19 662	+	5 562	2102 782	1994	
136 668	111 898	+ 24 770	+	12 626	2115 408	1995	
163 441	133 388	+ 30 053	+	19 171	2134 579	1996	
176 912	139 705	+ 37 207	+	28 047	2162 626	1997	
173 706	138 697	+ 35 009	+	26 839	2189 465	1998	
168 081	141 813	+ 26 268	+	19 075	2208 540	1999	
4 643	5 225	- 582	-	1 492	148 751	1991	12 0 60 000
5 388	4 394	+ 994	-	1	148 750	1992	
7 286	5 846	+ 1 440	+	393	149 143	1993	
8 296	6 314	+ 1 982	+	917	150 060	1994	
10 131	7 529	+ 2 602	+	1 723	151 783	1995	
11 823	8 098	+ 3 725	+	2 915	154 698	1996	
15 277	9 656	+ 5 621	+	4 991	159 689	1997	
14 437	9 679	+ 4 758	+	4 248	163 937	1998	
14 294	9 889	+ 4 405	+	3 977	167 914	1999	

Schlüssel-Nr.	Verwaltungsbezirk	Jahr	Natürliche Bevölkerungsbewegung		
			Lebendgeborene	Gestorbene	Überschuss der Lebendgeborenen (+) bzw. Gestorbenen (-)
12 0 61 000	Dahme-Spreewald	1991	924	1 717	- 793
		1992	691	1 646	- 955
		1993	655	1 640	- 985
		1994	677	1 631	- 954
		1995	694	1 666	- 972
		1996	892	1 605	- 713
		1997	946	1 606	- 660
		1998	1 013	1 492	- 479
		1999	1 075	1 514	- 439
12 0 62 000	Elbe-Elster	1991	950	1 928	- 978
		1992	796	1 765	- 969
		1993	701	1 731	- 1 030
		1994	647	1 757	- 1 110
		1995	677	1 631	- 954
		1996	765	1 680	- 915
		1997	883	1 572	- 689
		1998	838	1 553	- 715
		1999	841	1 527	- 686
12 0 63 000	Havelland	1991	920	1 701	- 781
		1992	665	1 639	- 974
		1993	628	1 507	- 879
		1994	607	1 496	- 889
		1995	770	1 481	- 711
		1996	827	1 398	- 571
		1997	983	1 481	- 498
		1998	1 038	1 426	- 388
		1999	1 064	1 368	- 304
12 0 64 000	Märkisch-Oderland	1991	1 114	2 063	- 949
		1992	841	1 829	- 988
		1993	784	1 933	- 1 149
		1994	825	1 819	- 994
		1995	908	1 843	- 935
		1996	998	1 779	- 781
		1997	1 047	1 766	- 719
		1998	1 081	1 806	- 725
		1999	1 177	1 748	- 571
12 0 65 000	Oberhavel	1991	1 058	2 096	- 1 038
		1992	831	1 872	- 1 041
		1993	793	1 900	- 1 107
		1994	800	1 963	- 1 163
		1995	960	1 857	- 897
		1996	1 122	1 943	- 821
		1997	1 123	1 800	- 677
		1998	1 279	1 878	- 599
		1999	1 421	1 830	- 409

Wanderungen über die Gemeindegrenzen			Überschuss der Zuzüge (+) bzw. Fortzüge (-)	Bevölkerungs- zunahme (+) bzw. -abnahme (-)	Bevölkerung am 31.12.	Jahr	Schlüssel- Nr.	
Zuzüge	Fortzüge							
4 366	5 149	-	783	-	1 576	140 836	1991	12 0 61 000
6 186	4 353	+	1 833	+	878	141 714	1992	
7 283	6 311	+	972	-	13	141 701	1993	
8 003	5 931	+	2 072	+	1 118	142 819	1994	
10 458	7 315	+	3 143	+	2 171	144 990	1995	
12 120	8 526	+	3 594	+	2 881	147 871	1996	
13 143	9 359	+	3 784	+	3 124	150 995	1997	
14 672	10 294	+	4 378	+	3 899	154 894	1998	
13 670	10 784	+	2 886	+	2 447	157 341	1999	
3 363	4 687	-	1 324	-	2 302	139 850	1991	
3 846	3 662	+	184	-	785	139 065	1992	
5 152	4 129	+	1 023	-	7	139 058	1993	
4 821	4 822	-	1	-	1 111	137 947	1994	
4 560	4 664	-	104	-	1 058	136 889	1995	
5 411	5 099	+	312	-	603	136 286	1996	
5 972	5 945	+	27	-	662	135 624	1997	
5 344	5 569	-	225	-	940	134 684	1998	
5 423	6 548	-	1 125	-	1 811	132 873	1999	
3 824	4 382	-	558	-	1 339	129 787	1991	12 0 63 000
4 034	3 711	+	323	-	651	129 136	1992	
5 261	4 776	+	485	-	394	128 742	1993	
6 330	4 701	+	1 629	+	740	129 482	1994	
8 007	5 397	+	2 610	+	1 899	131 381	1995	
10 107	7 094	+	3 013	+	2 442	133 823	1996	
11 120	7 241	+	3 879	+	3 381	137 204	1997	
11 780	7 491	+	4 289	+	3 901	141 105	1998	
12 306	8 163	+	4 143	+	3 839	144 944	1999	
5 654	6 690	-	1 036	-	1 985	171 572	1991	
6 455	6 044	+	411	-	577	170 995	1992	
7 818	7 679	+	139	-	1 010	169 985	1993	
9 457	7 817	+	1 640	+	646	170 631	1994	
11 492	8 611	+	2 881	+	1 946	172 577	1995	
12 980	9 743	+	3 237	+	2 456	175 033	1996	
15 612	10 968	+	4 644	+	3 925	178 958	1997	
15 671	10 936	+	4 735	+	4 010	182 968	1998	
15 575	11 399	+	4 176	+	3 605	186 573	1999	
4 501	4 865	-	364	-	1 402	167 015	1991	12 0 65 000
4 426	4 636	-	210	-	1 251	165 764	1992	
6 936	5 379	+	1 557	+	450	166 214	1993	
9 046	6 162	+	2 884	+	1 721	167 935	1994	
10 895	7 428	+	3 467	+	2 570	170 505	1995	
12 794	8 812	+	3 982	+	3 161	173 666	1996	
15 731	10 367	+	5 364	+	4 687	178 353	1997	
16 576	10 333	+	6 243	+	5 644	183 997	1998	
16 695	11 092	+	5 603	+	5 194	189 191	1999	

Schlüssel-Nr.	Verwaltungsbezirk	Jahr	Natürliche Bevölkerungsbewegung		
			Lebendgeborene	Gestorbene	Überschuss der Lebendgeborenen (+) bzw. Gestorbenen (-)
12 0 66 000	Oberspreewald-Lausitz	1991	1 178	2 169	- 991
		1992	887	1 980	- 1 093
		1993	781	1 997	- 1 216
		1994	764	1 977	- 1 213
		1995	839	1 829	- 990
		1996	885	1 873	- 988
		1997	909	1 812	- 903
		1998	979	1 747	- 768
		1999	918	1 684	- 766
12 0 67 000	Oder-Spree	1991	1 290	2 222	- 932
		1992	981	2 192	- 1 211
		1993	887	2 118	- 1 231
		1994	891	2 019	- 1 128
		1995	1 011	1 911	- 900
		1996	1 126	1 996	- 870
		1997	1 216	1 994	- 778
		1998	1 206	1 905	- 699
		1999	1 267	2 012	- 745
12 0 68 000	Ostprignitz-Ruppin	1991	840	1 527	- 687
		1992	636	1 505	- 869
		1993	592	1 353	- 761
		1994	613	1 307	- 694
		1995	632	1 263	- 631
		1996	695	1 286	- 591
		1997	772	1 205	- 433
		1998	806	1 199	- 393
		1999	855	1 175	- 320
12 0 69 000	Potsdam-Mittelmark	1991	1 085	2 104	- 1 019
		1992	797	1 991	- 1 194
		1993	805	1 906	- 1 101
		1994	846	1 937	- 1 091
		1995	923	1 852	- 929
		1996	1 067	1 929	- 862
		1997	1 233	1 916	- 683
		1998	1 319	1 956	- 637
		1999	1 502	1 960	- 458
12 0 70 000	Prignitz	1991	668	1 514	- 846
		1992	614	1 353	- 739
		1993	516	1 335	- 819
		1994	533	1 377	- 844
		1995	542	1 286	- 744
		1996	550	1 213	- 663
		1997	592	1 231	- 639
		1998	579	1 102	- 523
		1999	648	1 130	- 482

Wanderungen über die Gemeindegrenzen			Bevölkerungs- zunahme (+) bzw. -abnahme (-)	Bevölkerung am 31.12.	Jahr	Schlüssel- Nr.
Zuzüge	Fortzüge	Überschuss der Zuzüge (+) bzw. Fortzüge (-)				
4 824	7 575	- 2 751	- 3 742	161 229	1991	12 0 66 000
6 273	5 285	+ 988	- 105	161 124	1992	
5 758	5 838	- 80	- 1 296	159 828	1993	
5 180	5 258	- 78	- 1 291	158 537	1994	
5 379	6 168	- 789	- 1 779	156 758	1995	
6 864	7 610	- 746	- 1 734	155 024	1996	
6 213	7 410	- 1 197	- 2 100	152 924	1997	
6 492	8 234	- 1 742	- 2 510	150 414	1998	
6 146	7 670	- 1 524	- 2 290	148 124	1999	
5 823	7 121	- 1 298	- 2 230	190 103	1991	
5 832	7 846	- 2 014	- 3 225	186 878	1992	
9 169	6 989	+ 2 180	+ 949	187 827	1993	
11 220	8 933	+ 2 287	+ 1 159	188 986	1994	
14 688	11 935	+ 2 753	+ 1 853	190 839	1995	
15 648	12 611	+ 3 037	+ 2 167	193 006	1996	
16 074	13 270	+ 2 804	+ 2 026	195 032	1997	
15 738	13 416	+ 2 322	+ 1 623	196 655	1998	
15 223	14 349	+ 874	+ 129	196 784	1999	
7 851	9 330	- 1 479	- 2 166	116 002	1991	12 0 68 000
22 697	20 728	+ 1 969	+ 1 100	117 102	1992	
22 154	21 629	+ 525	- 236	116 866	1993	
15 068	15 060	+ 8	- 686	116 180	1994	
17 147	16 691	+ 456	- 175	116 005	1995	
22 555	22 332	+ 223	- 368	115 637	1996	
19 379	18 913	+ 466	+ 33	115 670	1997	
14 760	14 844	- 84	- 477	115 193	1998	
14 957	15 557	- 600	- 920	114 273	1999	
5 263	5 652	- 389	- 1 408	170 600	1991	
6 333	5 016	+ 1 317	+ 118	170 718	1992	
8 579	5 972	+ 2 607	+ 1 506	172 224	1993	
11 916	7 283	+ 4 633	+ 3 542	175 766	1994	
14 235	8 748	+ 5 487	+ 4 558	180 324	1995	
16 051	10 526	+ 5 525	+ 4 663	184 987	1996	
20 446	12 450	+ 7 996	+ 7 313	192 300	1997	
21 647	13 288	+ 8 359	+ 7 722	200 022	1998	
19 120	12 896	+ 6 224	+ 5 766	205 788	1999	
2 526	4 503	- 1 977	- 2 823	105 987	1991	12 0 70 000
3 110	3 663	- 553	- 1 297	104 690	1992	
4 202	4 333	- 131	- 950	103 740	1993	
4 113	4 359	- 246	- 1 090	102 650	1994	
3 914	4 399	- 485	- 1 229	101 421	1995	
4 491	4 827	- 336	- 999	100 422	1996	
4 985	5 744	- 759	- 1 398	99 024	1997	
5 305	5 601	- 296	- 819	98 205	1998	
4 278	4 925	- 647	- 1 129	97 076	1999	

Schlüssel-Nr.	Verwaltungsbezirk	Jahr	Natürliche Bevölkerungsbewegung			
			Lebendgeborene	Gestorbene	Überschuss der Lebendgeborenen (+) bzw. Gestorbenen (-)	
12 0 71 000	Spree-Neiße	1991	1 057	2 080	- 1 023	
		1992	839	1 836	- 997	
		1993	705	1 877	- 1 172	
		1994	730	1 737	- 1 007	
		1995	723	1 712	- 989	
		1996	879	1 756	- 877	
		1997	880	1 679	- 799	
		1998	983	1 625	- 642	
		1999	1 003	1 728	- 725	
12 0 72 000	Teltow-Fläming	1991	952	1 872	- 920	
		1992	773	1 730	- 957	
		1993	654	1 874	- 1 220	
		1994	716	1 672	- 956	
		1995	839	1 698	- 859	
		1996	925	1 669	- 744	
		1997	1 048	1 546	- 498	
		1998	1 099	1 677	- 578	
		1999	1 172	1 588	- 416	
12 0 73 000	Uckermark	1991	1 224	1 829	- 605	
		1992	998	1 836	- 838	
		1993	889	1 713	- 824	
		1994	870	1 862	- 992	
		1995	904	1 658	- 754	
		1996	1 004	1 680	- 676	
		1997	1 039	1 593	- 554	
		1998	1 080	1 594	- 514	
		1999	1 010	1 454	- 444	
	darunter Planungsregionen:					
	Prignitz-Oberhavel	1991	2 566	5 137	- 2 571	
		1992	2 081	4 730	- 2 649	
		1993	1 901	4 588	- 2 687	
		1994	1 946	4 647	- 2 701	
		1995	2 134	4 406	- 2 272	
		1996	2 367	4 442	- 2 075	
		1997	2 487	4 236	- 1 749	
		1998	2 664	4 179	- 1 515	
		1999	2 924	4 135	- 1 211	
Uckermark-Barnim	1991	2 174	3 689	- 1 515		
	1992	1 815	3 648	- 1 833		
	1993	1 616	3 487	- 1 871		
	1994	1 588	3 645	- 2 057		
	1995	1 666	3 299	- 1 633		
	1996	1 872	3 358	- 1 486		
	1997	1 987	3 171	- 1 184		
	1998	2 142	3 166	- 1 024		
	1999	2 134	3 006	- 872		



Wanderungen über die Gemeindegrenzen				Bevölkerungs- zunahme (+) bzw. -abnahme (-)	Bevölkerung am 31.12.	Jahr	Schlüssel- Nr.	
Zuzüge	Fortzüge	Überschuss der Zuzüge (+) bzw. Fortzüge (-)						
5 997	7 536	-	1 539	-	2 562	153 328	1991	12 0 71 000
6 629	8 140	-	1 511	-	2 508	150 820	1992	
13 062	10 469	+	2 593	+	1 421	152 241	1993	
11 439	9 691	+	1 748	+	741	152 982	1994	
10 605	9 105	+	1 500	+	511	153 493	1995	
14 400	12 160	+	2 240	+	1 363	154 856	1996	
12 396	10 507	+	1 889	+	1 090	155 946	1997	
11 327	10 858	+	469	-	173	155 773	1998	
10 572	10 373	+	199	-	526	155 247	1999	
4 007	4 967	-	960	-	1 880	147 388	1991	
4 854	4 125	+	729	-	228	147 160	1992	
5 469	5 477	-	8	-	1 228	145 932	1993	
7 771	5 962	+	1 809	+	853	146 785	1994	
8 811	6 604	+	2 207	+	1 348	148 133	1995	
10 659	7 807	+	2 852	+	2 108	150 241	1996	
12 600	9 099	+	3 501	+	3 003	153 244	1997	
12 352	9 123	+	3 229	+	2 651	155 895	1998	
12 053	9 206	+	2 847	+	2 431	158 326	1999	
4 721	7 830	-	3 109	-	3 714	165 542	1991	12 0 73 000
6 688	6 278	+	410	-	427	165 115	1992	
6 750	7 322	-	572	-	1 396	163 719	1993	
6 590	7 295	-	705	-	1 697	162 022	1994	
6 346	7 304	-	958	-	1 712	160 310	1995	
7 538	8 143	-	605	-	1 281	159 029	1996	
7 964	8 776	-	812	-	1 366	157 663	1997	
7 605	9 031	-	1 426	-	1 940	155 723	1998	
7 769	8 962	-	1 193	-	1 637	154 086	1999	
14 878	18 698	-	3 820	-	6 391	389 004	1991	
30 233	29 027	+	1 206	-	1 448	387 556	1992	
33 292	31 341	+	1 951	-	736	386 820	1993	
28 227	25 581	+	2 646	-	55	386 765	1994	
31 956	28 518	+	3 438	+	1 166	387 931	1995	
39 840	35 971	+	3 869	+	1 794	389 725	1996	
40 095	35 024	+	5 071	+	3 322	393 047	1997	
36 641	30 778	+	5 863	+	4 348	397 395	1998	
35 930	31 574	+	4 356	+	3 145	400 540	1999	
9 364	13 055	-	3 691	-	5 206	314 293	1991	
12 076	10 672	+	1 404	-	428	313 865	1992	
14 036	13 168	+	868	-	1 003	312 862	1993	
14 886	13 609	+	1 277	-	780	312 082	1994	
16 477	14 833	+	1 644	+	11	312 093	1995	
19 361	16 241	+	3 120	+	1 634	313 727	1996	
23 241	18 432	+	4 809	+	3 625	317 352	1997	
22 042	18 710	+	3 332	+	2 308	319 660	1998	
22 063	18 851	+	3 212	+	2 340	322 000	1999	

Schlüssel-Nr.	Verwaltungsbezirk	Jahr	Natürliche Bevölkerungsbewegung		
			Lebendgeborene	Gestorbene	Überschuss der Lebendgeborenen (+) bzw. Gestorbenen (-)
	Oderland-Spree	1991	3 016	5 097	- 2 081
		1992	2 283	4 818	- 2 535
		1993	2 070	4 885	- 2 815
		1994	2 160	4 579	- 2 419
		1995	2 372	4 452	- 2 080
		1996	2 661	4 514	- 1 853
		1997	2 798	4 490	- 1 692
		1998	2 818	4 391	- 1 573
		1999	2 958	4 429	- 1 471
	Lausitz-Spreewald	1991	5 018	9 097	- 4 079
		1992	3 898	8 380	- 4 482
		1993	3 444	8 423	- 4 979
		1994	3 456	8 300	- 4 844
		1995	3 656	7 949	- 4 293
		1996	4 198	8 059	- 3 861
		1997	4 483	7 756	- 3 273
		1998	4 614	7 515	- 2 901
		1999	4 692	7 511	- 2 819
	Havelland-Fläming	1991	4 514	8 306	- 3 792
		1992	3 391	7 776	- 4 385
		1993	3 207	7 641	- 4 434
		1994	3 293	7 319	- 4 026
		1995	3 666	7 295	- 3 629
		1996	4 042	7 249	- 3 207
		1997	4 615	7 103	- 2 488
		1998	4 908	7 076	- 2 168
		1999	5 220	6 935	- 1 715

Wanderungen über die Gemeindegrenzen				Bevölkerungs- zunahme (+) bzw. -abnahme (-)	Bevölkerung am 31.12.	Jahr	Schlüssel- Nr.
Zuzüge	Fortzüge	Überschuss der Zuzüge (+) bzw. Fortzüge (-)					
13 494	16 402	- 2 908	- 4 989	447 032	1991		
14 669	16 356	- 1 687	- 4 222	442 810	1992		
19 141	17 474	+ 1 667	- 1 148	441 662	1993		
22 693	19 996	+ 2 697	+ 278	441 940	1994		
28 259	23 896	+ 4 363	+ 2 283	444 223	1995		
31 134	25 681	+ 5 453	+ 3 600	447 823	1996		
34 348	28 598	+ 5 750	+ 4 058	451 881	1997		
33 835	28 810	+ 5 025	+ 3 452	455 333	1998		
33 222	29 895	+ 3 327	+ 1 856	457 189	1999		
21 511	30 257	- 8 746	- 12 825	724 415	1991		
27 234	25 582	+ 1 652	- 2 830	721 585	1992		
35 128	30 785	+ 4 343	- 636	720 949	1993		
32 543	30 720	+ 1 823	- 3 021	717 928	1994		
34 450	32 741	+ 1 709	- 2 584	715 344	1995		
42 448	39 082	+ 3 366	- 495	714 849	1996		
42 052	39 676	+ 2 376	- 897	713 952	1997		
41 913	42 327	- 414	- 3 315	710 637	1998		
40 146	43 485	- 3 339	- 6 158	704 479	1999		
18 143	20 910	- 2 767	- 6 559	678 658	1991		
20 796	18 234	+ 2 562	- 1 823	676 835	1992		
25 657	22 690	+ 2 967	- 1 467	675 368	1993		
32 851	26 161	+ 6 690	+ 2 664	678 032	1994		
39 139	31 091	+ 8 048	+ 4 419	682 451	1995		
46 107	37 034	+ 9 073	+ 5 866	688 317	1996		
53 351	42 121	+ 11 230	+ 8 742	697 059	1997		
55 421	42 962	+ 12 459	+ 10 291	707 350	1998		
53 076	41 712	+ 11 364	+ 9 649	716 999	1999		

